



Beschluss-Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom Mittwoch, 9. September 2020, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Domplatzschulhaus Arlesheim

Trotz der gesetzlich verordneten Sicherheitsmassnahmen im Zusammenhang mit Covid 19, konnte Bürgergemeindepräsident Stephan Kink 42 Arlesheimer Bürgerinnen und Bürger in der Mehrzweckhalle zur ordentlichen Rechnungsgemeinde begrüessen. Er heisst die Anwesenden herzlich willkommen, namentlich die Ehrenbürger Osi Mathis und Gusti Dietrich, sowie Alt-Bürgerrätin Lydia Wicki und Alt-Bürgerrat Willi Dudler und den Landrat Markus Dudler. Entschuldigt haben sich Esther und Urs Baur, Silvia und Walter Eggs, Marco Derungs, Jean-Luc und Christi Nordmann, Ernst Eggimann, Paul Groth und Bernadette Thurnherr.

In der Eröffnungsansprache entschuldigt sich der Präsident für den aufgezwungenen Umzug in die Mehrzweckhalle. Leider ist das Einhalten der Sicherheitsmassnahmen im Bürgerhauskeller im Zusammenhang mit Covid-19 aus Platzgründen nicht möglich. Ebenfalls musste der beliebte Apéro im Anschluss an die Versammlung wegen der Pandemie ausfallen. Immerhin sind wir froh, dass die Rechnungsgemeinde mit einer Verspätung von 3 Monaten doch noch durchgeführt werden kann.

S. Kink bemerkt, dass alles was uns wichtig ist, der Pandemie zum Opfer gefallen ist: keine Fronttage, kein Banntag und auch kein Bürger-Brunch. Trotzdem musste die Bürgergemeinde funktionieren, wenn auch unter erschwerten Bedingungen. Sehr beschäftigt hat den Bürgerrat das Thema «Bauen mit Buche», im Zusammenhang mit dem geplanten Saalbau. Gemäss Jahresrechnung der EWG wurden im Jahr 2019 über zwei Millionen für Sport und dessen Einrichtungen ausgegeben. Im Gegensatz dazu ist der Betrag von CHF 190'000 für den grössten Sportplatz der Gemeinde - nämlich den Wald - fast lächerlich.

Stephan Kink stellte fest, dass die Einladungen mit den Traktanden rechtzeitig verschickt worden sind.

Auf Vorschlag wurde Thomas Borer stillschweigend als Stimmzähler gewählt.

- Traktanden:**
1. Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 3. Dezember 2020
 2. Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung der Bürgergemeinde Arlesheim für das Jahr 2019
 3. Sonderkredit „Bauen mit Buche“
 4. Einbürgerungen
- 10 Gesuch von ausländischen Staatsangehörigen
 5. Diverses

://: Die vorliegende Traktandenliste wurde ohne Wortbegehren genehmigt.

VERHANDLUNGEN

1. Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 3. Dezember 2020

://: Das Protokoll wird nach Vorlesung genehmigt und mit Applaus verdankt.

2. Beratung und Genehmigung der Erfolgsrechnung 2019

Bürgergemeinde-Vizepräsident Bruno Holzer informiert die Anwesenden über die Erfolgsrechnung 2019, welche mit einem Mehraufwand von CHF 636.06 abschliesst. Budgetiert war ein Mehrertrag von CHF 2'950.00. Die Abweichungen beim Aufwand und beim Ertrag gegenüber dem Budget werden im Detail begründet.

Gesamtaufwand	CHF	251'257.14
Gesamtertrag	CHF	253'430.63
Mehrertrag in der laufenden Rechnung 2018	CHF	2'173.49

02 Allgemeine Verwaltung / 029 Bürgerrechnung

Der Mehraufwand im Kt. 310 „Büromaterial u. Drucksachen“ ist auf die Kosten für das neue LOGO der Bürgergemeinde zurückzuführen. Im Kt. 318 „Dienstleistungen, Honorare“ sind die Kosten für die neue Homepage berücksichtigt.

Mehraufwand in der Verwaltungsrechnung	CHF	43'907.57
--	-----	-----------

81 Forstwirtschaft / 810 Forstbetrieb

Im Kt. 305.1 „Sozialversicherung PK“ ist der Betrag für die Ausfinanzierung der PK BL verbucht. Im Kt. 314.1 „Unterhalt Pulverhüsl“ musste der Gastrokühlschrank ersetzt werden. Im Kt. 319.1 „Übriger Sachaufwand“ ist unter anderem der Aufwand für den Jubiläums-Anlass des Forstbetriebes erfasst. Durch den positiven Rechnungsabschluss musste der in einer Sondervorlage bewilligte Betrag für das Jubiläum nicht ausgeschöpft werden.

Mehrertrag in der Forstwirtschaft	CHF	25'520.51
-----------------------------------	-----	-----------

94 Vermögens- und Schuldenverwaltung / 940 Kapital und Zinsdienst und 942 Liegenschaften

Im Kt. 314.2 „Baulicher Unterhalt Schürli“ konnten die geplante Arbeiten (Revision Brunnen) nicht ausgeführt werden. Im Kt. 381.2 „Einlage Fonds Liegenschaften“ konnte aufgrund des positiven Rechnungsabschlusses eine Einlage für den Unterhalt der Liegenschaften verbucht werden.

Mehrertrag Vermögens- und Schuldenverwaltung	CHF	20'560.55
--	-----	-----------

J.-C. Fausel empfiehlt im Namen der RPK, die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen. Anlässlich der Prüfung durch die RPK wurde festgestellt, dass sowohl die Rechnung als auch die Bilanz korrekt sind. Sämtliche Fragen seitens der RPK konnten beantwortet werden und auch alle Belege waren lückenlos vorhanden. Die RPK dankt sowohl dem Finanzchef B. Holzer, als auch der Rechnungsführerin M. Nebel für die sehr gute Arbeit.

://: 1. Die Jahresrechnung 2019, mit einem Mehraufwand von CHF 636.06, wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

2. Den verantwortlichen Organen wird Décharge erteilt.

3. Sonderkredit Bauen mit Buche

Bürgergemeinde-Vizepräsident B. Holzer: Bekanntlich hat sich der Gemeinderat Arlesheim dafür entschieden, die Dachkonstruktion des neuen Gemeindesaales mit Arlesheimer Buche zu realisieren. Ausgehend von den notwendigen Konstruktionsholzmengen und der saisonalen Holzernte im Spätherbst/Winter 2019/2020, hat die Bürgergemeinde ca. 50% der benötigten Holzmenge eingeschlagen. Das Stammholz musste innert wenigen Monaten zu Brettern aufgesägt und zum Trocknen gelagert werden.

Das Projekt «Neuer Gemeindesaal» der Einwohnergemeinde konnte nicht im geplanten Zeitprogramm vorangetrieben werden. Mit Datum vom 3. August 2020 ist beim Bürgerrat eine Absichtserklärung zur Holzübernahme mit den Bedingungen/Vorstellungen des Gemeinderates eingegangen. Die Erteilung einer rechtskräftigen Baubewilligung ist die Bedingung, dass die EWG die aufgelaufenen Kosten vergütet.

Der Holzwert und die Aufarbeitung des Holzes hat bei der Bürgergemeinde Arlesheim sowie den Holzverarbeitern bis anhin Kosten in Höhe von ca. CHF 40'000 verursacht. Diese Vorfinanzierung wurde von den beteiligten Partnern im Rahmen ihrer Kompetenzen geregelt. Der Bürgerrat ist davon ausgegangen, dass dieser Holzbereitstellungsprozess weitgehend kostenneutral mit dem Abschluss der Absichtserklärung im Jahr 2020 abgeschlossen werden kann.

Wegen der langwierigen Verhandlungen zum Landkauf hat sich der Bau des neuen Saales um ca. 7 Monate verzögert. Sollten die Verhandlungen mit der EWG kostenneutral und gemäss den mündlichen Vereinbarungen abgeschlossen werden, wird der beantragte Kredit nicht beansprucht. Falls das Projekt «Neuer Gemeindesaal» aber scheitern würde oder unbekannte Verzögerungen eintreten, wird das geschlagene und vorbereitete Holz auf dem freien Markt verkauft.

Martin Kohler möchte wissen, wieso die Bürgergemeinde das finanzielle Risiko tragen muss. Mit der nunmehr vorliegenden Absichtserklärung wäre doch alles geregelt.

B. Holzer: Zurzeit ist das Baugesuch für den Saal noch nicht eingereicht, das kann auch noch ein Jahr oder länger dauern.

Osi Mathis: Was passiert, wenn das Holz zum Marktpreis anderweitig verkauft werden muss?

Bürgergemeinde-Präsident S. Kink: Wir gehen davon aus, dass die Gemeinde das aufbereitete Holz zum vereinbarten Preis von CHF 70.-/m³ übernimmt. So ist es auch in der Absichtserklärung vereinbart und zugesichert.

://: Dem Antrag des Bürgerrates, eine Sonderfinanzkompetenz von max. CHF 25'000 zu Lasten der Rechnung 2020 zu erteilen, wird einstimmig zugestimmt.

4. Einbürgerungen

In offener und einzelner Abstimmung beschlossen die Anwesenden über die Einbürgerungsanträge der nachstehend aufgeführten ausländischen Staatsangehörigen:

- 4.1 B e t z Michael, geb. 27.05.1963, von Deutschland, ledig, Chemiker, Dr., wohnhaft seit 01.07.2013 in Arlesheim, Altenmatteweg 8;
- 4.2 C r e s c e n z o Catia Beatrice, geb. 07.01.1973, von Italien, geschieden, Kauffrau, wohnhaft seit 01.10.2011 in Arlesheim, Altenmatteweg 9;
- 4.3 E s c h g f ä l l e r Bernd, geb. 19.08.1968, Chemiker/Manager, mit Ehefrau Wigger Maria, geb. 14.11.1967, Hausfrau, und den Kindern Franziska Maria Anouk, geb. 21.05.2004, Schülerin, und Marlene Sophie Loulou, geb. 30.03.2006, Schülerin, alle von Deutschland, wohnhaft seit 01.08.2013 in Arlesheim, Rütliweg 40;
- 4.4 H e l l Andreas, geb. 11.12.1960, von Deutschland, geschieden, Architekt, wohnhaft seit 01.04.2007 in Arlesheim, Altenmatteweg 13;

- 4.5 H e l l Lukas Tristan Friedrich, geb. 10.10.1999, ledig, Schüler, von Deutschland, wohnhaft seit 16.05.2007 in Arlesheim, Altenmattweg 13;
- 4.6 H e r n a n d e z C a s t i l l o Adam Museth, geb. 28.08.1975, von Venezuela, in eingetr. Partnerschaft, Empfangsmitarbeiter, wohnhaft seit 16.05.2014 in Arlesheim, Steinweg 13;
- 4.7 M a r k i e w i c z Marcin Lukasz, geb. 30.12.1972, Vizedirektor, mit Ehefrau Markiewicz Jolanta Ewa, geb. 15.03.1975, Buchhalterin, mit den Kindern Borys Maksymilian, geb. 17.3.2006, Schüler, und Lena, geb. 05.07.2009, Schülerin, alle von Polen, wohnhaft seit 01.01.2010 in Arlesheim, Bim Stäpfeli 2;
- 4.8 P o l i t o Michele, geb. 26.01.1975, von Italien, eingetr. Partnerschaft, Heileurythmist, wohnhaft seit 01.02.2009 in Arlesheim, Ziegelackerweg 7;

Monika Kohler möchte wissen, wieso wir Herrn Polito einbürgern, obwohl er erst seit einem Jahr in Arlesheim wohnt.

Hans-F. Vögeli: Es handelt sich um einen Schreibfehler. Richtig ist, dass M. Polito seit dem 01.02.2009 in Arlesheim wohnhaft ist.

- 4.9 S a n c h e z C a r d e n a s Maria Isabel, geb. 23.10.1973, von Spanien, geschieden, Sprachlehrerin, mit der Tochter Uribe Sanchez Maite Lucia, geb. 19.03.2001, ledig, Schülerin, wohnhaft seit 01.02.2001 in Arlesheim, In der Schappe 145;
- 4.10 A l v e s F e r r e t e Rodrigo Bruno, geb. 28.11.2002, ledig, von Portugal, Schüler, wohnhaft seit 01.04.2010 in Arlesheim, Mattweg 92.

://: Allen aufgeführten Antragstellern wird einstimmig das Bürgerrecht von Arlesheim verliehen.

Markus Dudler möchte wissen, wieso bei den Personalien der Gesuchsteller nicht noch der Geburtsort angegeben werden kann. Damit wüsste man gleich, ob die Personen ev. hier geboren sind, die Schulen besucht haben und somit integriert wären.

Bürgergemeinde-Präsident S. Kink: Leider sind uns vom Datenschutz her gewisse Grenzen auferlegt. Für die Bekanntgabe zur Einbürgerung sind an Personendaten nur NN zulässig. Am bestehenden System möchten wir nichts ändern, sonst könnte sich dies kontraproduktiv auswirken.

4. Diverses

Bürgergemeinde-Präsident S. Kink: Wie vereinbart hat der Bürgerrat vor wenigen Wochen mit Alt-Bürgerrat Fredy Schärmeli und seiner Gattin Les eine zweitägige Abschiedsreise gemacht. Bei schönstem Sommerwetter führte die Reise über Bern, Spiez und Greyerz. Dabei wurden verschiedene bekannte Sehenswürdigkeiten besucht.

Nachdem Fredy verabschiedet wurde, wird sein Nachfolger, Jürg Dünner, mit grossem Applaus begrüsst. Jürg stellte sich selber vor. Er freut sich auf die kommenden Aufgaben und ist mit dem Ressort vollauf zufrieden. So hat er z.B. bereits die Weihnachtsbäume bestellt.

Bürgergemeinde-Präsident S. Kink: Bisher haben die Bürgergemeinde-Versammlungen traditionell um 20.00 Uhr begonnen. Damit es jeweils nicht so spät wird und damit auch noch Zeit für den Apéro ist, schlägt er vor, inskünftig bereits um 19.30 Uhr zu beginnen. Da sich keine Gegenstimmen melden, wird die Budget-Gemeindeversammlung am Donnerstag, den 26. November 2020, um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle stattfinden.

Um 21.30 Uhr konnte der Präsident die Versammlung beenden. Er wünschte allen eine gute Heimkehr und vor allem Gesundheit.

Arlesheim, den 9. September 2020

Für die Richtigkeit:

Der Präsident:

Der Protokollführer:

Stephan Kink

Hans-F. Vögeli